

# Wiener Programm: Mittwoch, 21. November

11,00: **Vormittagsmusik**  
(Quartett Silving)  
Blankenburg: Der Adler von Lille, Marsch — Höser: Veilchen aus Nizza, Walzer — Goffin: Amerikanische Ouvertüre — Raif: Bilder aus Indien, Suite — R. Pehm: Kleiner Walzerschwank — Rust: Tango-Phantasie — Heß: Tränen, Valse moderne — Schebeck: Einsamkeit, Intermezzo — Hervé: Mamselle Nitouche, Potpourri — H. May: Mein liebes deutsches Heimatland  
(Flügel von der Firma Heinisch)

15,15: **Bildrundfunksendung**  
16,00: **Nachmittagskonzert**  
des Wiener Konzertorchesters Max Geiger  
Joh. Strauß: Ouvertüre zur Operette „Der Zigeunerbaron“ — K. Komzák: Badner Madln, Walzer — Verdi: Phantasie aus der Oper „La Traviata“ — M. Bruch: Kol Nidrei (Violin-Solo: Kapellmeister Max Geiger) — Joh. Strauß: Potpourri aus der Operette „Fledermaus“ — E. Arnold: Marie, Lied — T. Springfeld: Die Perle vom Lido, Barcarole-Blues — M. Geiger: Leháriana, Potpourri

17,45: **Märchen für die Kleinen**  
Erzählt von Ruth Beckmeister  
18,15: **Bilder aus der Geschichte der Technik**  
VI. Bilder aus der chemischen Industrie  
Prof. Dr. Wolf Johannes Müller  
der Technischen Hochschule  
(Hiezu Bilder auf Seite VII und VIII)

18,45: **Esperantowerbung für Österreich**  
Walter Smital  
19,00: **Stunde der Kammern für Arbeiter und Angestellte**  
Schöffen und Geschworene  
Dr. Oswald Richter

19,30: **Italienischer Sprachkurs für Vorgeschriftene**  
Prof. Dr. Eduard Traversa  
(Hiezu Text auf Seite 26)

20,05: **Vorankündigung des kommenden Programms**  
20,10: **Alphons Paquet**  
Aus eigenen Werken  
Einleitende Worte: Dr. Karl Witthalm  
(Hiezu ein Aufsatz auf Seite 105)

20,50: **„DON CARLOS“**  
Parodie in fünf Akten  
Spielleitung: Dr. Hans Nüchtern  
I.  
Vorspiel  
Theaterdirektor . . . . .  
Die Frau Direktor . . . . .  
Der Held . . . . .  
Der Komiker . . . . .  
Die Souffleuse . . . . .  
Der Wirt . . . . .

Steinway & Sons  Bernhard Kohn  
Blüthner I., Himmelpfortg. 20

**Sieben erschienen!**

**PROF. MAC CALLUM**  
**Englisch lernen — ein Vergnügen**

Buchausgabe broschiert S. 7.—, gebunden S. 9.—, franko

W. Braumüller & Sohn, Wien,  
I., Graben 21

II.  
„Don Carlos“  
oder  
„Der unnatürliche Sohn“  
Der König . . . . .  
Die Königin . . . . .  
Don Carlos . . . . .  
Posa . . . . .  
Ein Statist . . . . .  
(Hiezu eine Inhaltsangabe in Heft 2, des V. Jahrg., Seite 23)  
(Die Besetzung wird am Tage der Aufführung in den Tagesblättern bekanntgegeben werden)

21,40: **„ZWEI BUND SCHLÜSSEL“**  
Ein Schwank für das Mikrophon in 18 Telefongesprächen  
von Carl Behr  
Spielleitung: Carl Behr  
Es machen sich vernehmbar:  
Der Herr Bankdirektor Köhler . . . . .  
Gerda, seine Frau . . . . .  
Egon Lombardi, Klaviervirtuose . . . . .  
Hansi, die Freundin Gerdas . . . . .  
Ein Mädchen, namens Lu . . . . .  
Das Telefonfräulein . . . . .  
Eine Reihe von Stimmen  
(Hiezu eine Inhaltsangabe auf Seite 109)  
(Die Besetzung wird am Tage der Aufführung in den Tagesblättern bekanntgegeben werden)

Anschließend:  
**Leichte Abendmusik**  
der Kapelle Silving-Geißler  
Joh. Strauß: „Waldmeister“, Ouvertüre — Fr. Reinl: Lavendel, Walzer — Komzák: Für meine Freunde, Potpourri — Benatzky: Liebe im Schnee, Walzer — Morena: Von Ohr zu Ohr, Potpourri — Lehár: „Friederike“, Singspiel-Suite — Eysler: Die Natursänger, Walzer — Silving: a) Mondalino Lied; und Tanz-Serie; b) Wenn abends Schneeflocken tanzen — Ziehrer: Kinderlieder, Marsch

Nach Schluß des Programms: Bildrundfunksendung

## Körperliche und geistige Frische

sind die kostbarsten Güter des Lebens  
in der Jugend wie insbesondere

### im Alter

Bewahren und mehren Sie diese Schätze durch ständige, sorgsame Pflege Ihres Körpers. Das beste Mittel für alle Zwecke der Körperpflege, Einreibungen, Packungen (Umschläge), Mundwasser usw. ist

# DIANA-Franzbranntwein

mit Menthol

Achten Sie genau auf die Marke „Diana“.  
Weisen Sie alle Nachahmungen energisch zurück.

**Ein Versuch überzeugt. Überall erhältlich.**

Preis pro Flasche

klein	mittelgroß	groß
S —.95	S 2.80	S 5.80